

Mexiko: Auf den Spuren der Mayas



Natur und Kultur in Chichén Itzá, Uxmal, Palenque und Tikal

Kaum ein Land dieser Erde ist von der Natur so vielfältig ausgestattet: gebirgiges Hochland, Urwald- und Mangrovegebiete, tropische Küstentiefländer, ausgedehnte Palmenhaine, Vulkane, Wüsten und Traumstrände. Die zahllosen Stätten der Maya, die über die ganze Halbinsel Yucatan sowie über Guatemala und Belize verstreut liegen, sind von märchenhaftem Reichtum und faszinierender Schönheit. Bunt gemischt ist die Bevölkerung aus Mestizen und rund 50 ethnischen Gruppen, Gastfreundschaft ist in Mexiko sprichwörtlich.

Auf einer ganz besonderen Reiseroute über die Halbinsel Yucatán und durch die nördlichen Gebiete Guatemalas und Belizes sehen Sie vor allem grandiose Mayastätten, aber auch naturbelassene Regenwälder, geschützte Mangrovegebiete und weiße Karibikstrände. Sie

besuchen Kolonialstädte mit ihren bunten Märkten und lernen die indigene Kultur im Hochland von Chiapas kennen. Sie unternehmen zahlreiche Wanderungen und mehrere Bootsausflüge in verschiedenen Nationalparks. In den ausgewählten Hotels mit mexikanischem Flair und kolonialem Charme werden Sie sich wohl fühlen.

Die Höhepunkte dieser Reise:

- Besuch einer Familie, die in Handarbeit Hängematten herstellt
- Bootsfahrt in der Lagune Catazaja mit Tierbeobachtungen
- Fahrt per Boot durch die enge Schlucht des Cañon del Sumidero
- Einblicke in den Alltag einer Mayafamilie
- Zwei Übernachtungen in einer Dschungellodge nahe der Mayastadt Tikal in Guatemala

Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

1. Anreise

Morgens Flug von Ihrem Wunschflughafen in Deutschland nach Paris, von wo aus Sie gegen Mittag nach Mexiko abfliegen. Am Abend werden Sie von Ihrem Reiseleiter am Flughafen von Cancún empfangen und ins "Radisson Hacienda" gebracht. Das moderne Hotel mit kolonialem Charme liegt zentrumsnah.

2. Cancún - Chichén Itzá - Mérida

In Chichén Itzá, dem UNESCO-Weltkulturerbe, besichtigen Sie die Stufenpyramide des Gottes der gefiederten Schlange, den Tempel der Krieger, den Palast des Jaguars und die Gruppe der Tausend Säulen. Auf der Fahrt nach Mérida machen Sie halt an der Cenote Ik Kil. Cenoten sind unterirdische oder durch den Einsturz einer Höhle entstandene, mit Süßwasser gefüllte Kalksteinbecken. Den Maya waren sie heilig. Wagen Sie ruhig den Sprung ins glasklare Wasser.

Am Nachmittag erreichen Sie Mérida, die heutige Hauptstadt Yucatáns. Sie lernen "die weiße Stadt", wie Mérida wegen seiner aus Kalkstein erbauten Häuser genannt wird, auf einem kleinen Rundgang kennen. Am Abend können Sie die entspannte Atmosphäre in einem der vielen Straßenrestaurants genießen. Sie übernachten im stilvollen Hotel "Casa del Balam". Es gibt einen tropischen Garten und einen Swimmingpool. F

3. Mérida - Tixkokob - Uxmal - Campeche

Am Morgen fahren Sie in die Yukateka-Kleinstadt Tixkokob, wo Sie einen Spaziergang unternehmen und das bunte Treiben um den Hauptplatz herum beobachten. Sie besuchen eine Familie, die in Handarbeit Hängematten herstellt. Anschließend fahren Sie in das verschlafene Dorf Ake und besichtigen auf einem Rundgang eine alte Henequen- und eine Sisalfabrik sowie die beeindruckende Mayastätte von Ake.

Danach geht es weiter nach Uxmal. An dieser UNESCO-Weltkulturerbestätte sehen Sie u.a. die Pyramide des Wahrsagers und den Gouverneurspalast. In dieser wasserarmen Region drehte sich alles um den Regengott Chac mit seiner rüsselförmigen Nase, dessen Maske sich in fast allen Bauten wiederfindet. Am Abend erreichen Sie die Hafenstadt Campeche. Das historische Hotel "Plaza Campeche" liegt in der Altstadt und hat einen kleinen Swimmingpool. F

4. Campeche - Lagune von Catazaja - Villahermosa

Auch Campeche gehört mit seinem kolonialen Stadtzentrum zum UNESCO-Weltkulturerbe. Zum Schutz vor Piraten wurde Campeche komplett ummauert und mit Schießscharten und Zinnen ausgerüstet. Beim Stadtrundgang sehen Sie einen Teil der Stadtmauer sowie die hübsche koloniale Architektur. Auf der Weiterfahrt können Sie immer wieder Blicke auf den Golf von Mexiko werfen, bis Sie gegen Mittag in Catazaja eintreffen.

Während einer Bootsfahrt in die gleichnamige Lagune entdecken Sie eine große Artenvielfalt an Wasservögeln sowie grün fluoreszierende Eidechsen. Mit ein bisschen Glück können Sie auch Brüllaffen auf den Bäumen beobachten. Am frühen Abend erreichen Sie das Hotel "Quality Inn Cencali" in der Nähe des Parks La Venta in Villahermosa. F

5. Villahermosa - Chiapa de Corzo

Die Hauptattraktion von Villahermosa ist der archäologische Park La Venta mit seinen monumentalen Skulpturen, Stelen und den berühmten 3.000 Jahre alten Olmekenköpfen aus Basalt. Der Park und das Museum liegen inmitten tropischer Vegetation. Anschließend fahren Sie zu einer Kakaopflanzung und erfahren viel über Anbau und Geschichte der "Speise der Götter".

Am späten Nachmittag erreichen Sie Chiapa de Corzo. Sie spazieren durch die Altstadt und besichtigen u.a. den 1552 erbauten Brunnen Fuente Monumental de Ladrillo, der der spanischen Königskrone nachempfunden wurde, sowie die Kirche Santo Domingo, in der eine der ältesten Kirchglocken Lateinamerikas läutet. Sie übernachten im Hotel "La Ceiba" mit tropischem Garten und Swimmingpool. F

6. Chiapa de Corzo - Cañon del Sumidero - Hochland von Chiapas

Eine ca. 2-stündige Bootsfahrt auf dem Rio Grijalva führt Sie durch die enge Schlucht des Cañon del Sumidero. Sie kommen an

Wasserfällen vorbei und sehen neben Scharen von Pelikanen und Kormoranen auch einige Krokodile. Auf einer kurvenreichen Bergstraße geht es anschließend hinauf in das von Nadelbäumen geprägte Hochland von Chiapas.

Am frühen Nachmittag erreichen Sie das 2.100 m ü.d.M. gelegene San Cristóbal de las Casas und unternehmen einen Rundgang durch die Stadt mit ihrem Mix aus kolonialer Vergangenheit und indigener Gegenwart. Am Abend besuchen Sie das Museum Na Bolom, in dem Geschichte und Gegenwart der Lacandonen, der Ureinwohner von Chiapas, eindrucksvoll erklärt werden. Sie übernachten im stilvoll dekorierten Hotel "Casa Mexicana" in schönen Zimmern, die um einen begrünten Innenhof liegen. F/A

7. Indígenadörfer San Juan Chamula - Zinacantán bei San Cristóbal de las Casas

Nachdem Sie dem farbenprächtigen Indiomarkt in der Nähe der Kirche Santo Domingo einen Besuch abgestattet haben, fahren Sie nach San Juan Chamula. Die Indígenas vermischen alte Mayarituale mit den Bräuchen des katholischen Glaubens. Dafür ist die Kirche von San Juan Chamula ein gutes Beispiel.

In eineinhalb bis zwei Stunden wandern Sie mit einem einheimischen Führer von San Juan Chamula nach Zinacantán, wo Sie eine Mayafamilie besuchen. Schauen Sie den Tzotzil-Maya beim Weben farbiger Tücher und beim Besticken von Blusen, den Huipiles, zu. Über dem Holzfeuer werden frische Tortillas zubereitet, die Sie mit etwas Chili oder frischem Käse probieren dürfen. Dazu wird Ihnen ein Schluck feuriger Posh, der lokale Branntwein, gereicht. Übernachtung wie am Vortag. F

8. San Cristóbal de las Casas - Mayazentrum Toniná - Wasserfälle Welib-Há oder Misol-Há - Regenwald bei Palenque

In La Cañada besichtigen Sie eine Kaffeekooperative, deren Gewinne ausschließlich für Projekte zur Förderung von Gesundheit und Bildung der Bevölkerung verwendet werden. Anschließend fahren Sie zum einst mächtigen Mayazentrum Toniná. Die wenig besuchte Mayasiedlung besteht u.a. aus einer weitläufigen Plaza, einer verborgenen Pyramide und sieben Terrassen mit Tempeln, Grabstätten und Statuen.

An den wunderschönen, relativ unbekanntem Wasserfällen in Welib-Há oder an dem bekannten Wasserfall in Misol-Há spazieren Sie mit Blick auf die herabstürzenden Fluten ein Stück durch die tropische Vegetation. Am Nachmittag erreichen Sie die präkolumbische Stadt Palenque, die seit 1987 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Die Zimmer im Hotel "Ciudad Real" sind im Kolonialstil eingerichtet, und es gibt ein gemütliches Restaurant, eine Bar und einen Swimmingpool. F

9. Mayastätten Palenque und Bonampak - Frontera Corozal

Die Tempel, Paläste und Grabmäler von Palenque stehen heute Vormittag im Mittelpunkt Ihres Interesses. Erkunden Sie den gewaltigen Palacio, die Gruppe des Kreuzes und den Sonnentempel. Am Nachmittag fahren Sie weiter hinein in den Regenwald, bis in das Gebiet der Lacandonen. Die Mayastätte Bonampak birgt im Templo de las Pinturas einzigartige Wandmalereien. Am Abend erreichen Sie Frontera Corozal am Grenzfluss Usumacinta.

Sie übernachten im Hotel "Nueva Alianza", das direkt am Fluss liegt. Das recht einfach gehaltene Hotel im Bungalowstil ist eine der besten Unterkünfte im Ort und wird von Lacandonen geleitet. Unter den Nachkommen der Maya sind sie das letzte indigene Volk, das teilweise noch seine jahrhundertealte traditionelle Lebensweise und Religion pflegt. F

10. Mayastätte Yaxchilán - Tikal-NP in Guatemala

Auf dem Rio Usumacinta fahren Sie per Boot in ca. 45 Minuten durch den Regenwald bis Yaxchilán. Charakteristisch für diese Mayastätte sind die sehr aussagekräftigen Flachreliefs, die Sie während des Rundgangs sehen. Sie fahren weiter auf dem Fluss bis zum Ort Bethel in Guatemala. Auf einer unbefestigten Straße erreichen Sie nach ca. drei Stunden die Region El Petén, ein artenreiches Regenwaldgebiet mit etlichen Baumriesen. Sie übernachten mitten im Tikal-NP in den großzügigen Bungalows der "Jungle Lodge", die in unmittelbarer Nähe des Eingangs zur Mayastadt Tikal liegt. Der Swimmingpool lädt zum Baden ein. F/A

11. Tikal

Bereits am Morgen, wenn noch kaum Besucher eingetroffen sind, besichtigen Sie in aller Ruhe und ausgiebig Tikal, das zu seiner Blütezeit mindestens 50.000 Einwohner zählte. Rätselhafterweise erlosch die Kultur im Jahr 889, und der Dschungel verschlang die Stadt. Sie können die groben Felsblöcke des 70 m hohen Tempels IV hinaufsteigen und den Blick über das fast undurchdringliche Blättermeer schweifen lassen, das die Ruinen umgibt. Behauene Stelen berichten von Kriegen, Siegen und Niederlagen. Ausgegrabene Keramiken und Jadeschmuckstücke sind im Sylvanus-Morley-Museum zu sehen. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

12. Tikal - Belize - Mayastätte Xunantunich - Besuch einer Milchfarm in "Spanish Lookout" - San Ignacio

Nach ca. 3-stündiger Fahrt auf teilweise unbefestigten Straßen gelangen Sie nach Belize. Nun ist es nicht mehr weit bis zum Belize-Fluss. Eine von Hand betriebene Fähre bringt Sie ans andere Ufer. Sie wandern in ca. einer halben Stunde durch den Dschungel einen Berg hinauf und erreichen den Eingang zur spektakulären Mayastätte von Xunantunich, was "die steinerne Frau" bedeutet. Um die sechs Plätze gruppieren sich über 25 Tempel und Palastbauten. Nur wenige sind freigelegt und restauriert. Das auffälligste Gebäude ist mit rund 40 m Höhe die Pyramide El Castillo, von der Sie einen grandiosen Blick auf die hügelige Landschaft haben.

Anschließend fahren Sie zur Mennonitensiedlung "Spanish Lookout" am Nordufer des Belize-Flusses. 1978 ließen sich hier etwa 75 Mennonitenfamilien nieder, heute hat die Gemeinde rund 2.000 Einwohner. Insbesondere für die Landwirtschaft in Belize spielen die aus dem friesischen Raum stammenden traditionsbewussten Mennoniten eine bedeutende Rolle. Beim Besuch einer Milchfarm erzählt Ihnen der Farminhaber mehr über die sonst recht zurückgezogen lebenden Menschen.

Am späten Nachmittag erreichen Sie das "Cahal Pech Village Resort" in San Ignacio. Auf einem Hügel gelegen, bietet es herrliche Ausblicke in die immergrüne Landschaft. Von der Veranda Ihres rustikalen Bungalows treten Sie direkt in einen tropischen Garten. Bei Interesse können Sie einen Spaziergang durch San Ignacio unternehmen. F

13. San Ignacio - Belize-Stadt - Chetumal in Mexiko

Auf dem gut ausgebauten Western Highway fahren Sie weiter in Richtung Belize-Stadt. Auf dem Weg besuchen Sie den Belize-Zoo, der in einer weitläufigen Anlage endemische Tierarten, darunter die beiden Nationaltiere Belizes, Tapir und Tukan, beherbergt. In der Rumfabrik "One Barrel", etwas außerhalb von Belize-Stadt, erhalten Sie einen Einblick in die Herstellung des schmackhaften Nationalgetränks. Der international bekannte One-Barrel-Rum gewinnt seit Jahren bei Wettbewerben immer wieder Goldmedaillen in seiner Kategorie. Am Abend erreichen Sie die am Meer gelegene Stadt Chetumal in Mexiko. Sie übernachten im "Holiday Inn" mit Swimmingpool. F

14. Chetumal - Tulum - Playa del Carmen

Am Morgen besuchen Sie ein Museum, das sich mit der Mayakultur beschäftigt. Sie fahren zur "Lagune der sieben Farben" bei Bacalar und können in der Cenote Azul baden. Am frühen Nachmittag erreichen Sie Tulum mit seiner einzigartig schön, direkt an der Karibik gelegenen Ausgrabungsstätte. Danach fahren Sie nach Playa del Carmen und werden zum "Mahekal Beach Resort" gebracht, das an einem der schönsten Strandabschnitte der Riviera Maya liegt. Sie können im Meer baden und einen Strandspaziergang machen. Am Abend erwartet Sie das gemeinsame Abschiedessen. F/A

15. Playa del Carmen und Abflug

Vormittags können Sie noch einmal ausgiebig das Meer und den Strand genießen, bevor Sie am Nachmittag die Fahrt zum Flughafen in Cancún antreten, um am Abend abzufliegen. Falls Sie noch ein paar Tage Zeit haben, können Sie Ihren Urlaub an diesem wunderschönen Ort an der Riviera Maya verlängern. F

16. Wieder daheim

Nach der Landung in Paris am Vormittag reisen Sie weiter in Ihren Heimatort.

Anschlussprogramm Baden in der Karibik:

1.-2. Playa del Carmen an der Karibik

Genießen Sie zwei zusätzliche Badetage am Strand von Playa del Carmen. Am Nachmittag des 17. Tages werden Sie zum Flughafen von Cancún gebracht, um am Abend abzufliegen. F/A

3. Wieder daheim

Nach der Landung in Paris am Vormittag reisen Sie weiter in Ihren Heimatort.

Ihre Unterkunft:

Das "Mahekal Beach Resort" verfügt über palmwedelgedeckte Bungalows in einem tropischen Garten. Die Zimmer haben Balkon oder Terrasse und sind mit Klimaanlage und Deckenventilator ausgestattet. Das Hotel liegt ruhig an einem der schönsten Strandabschnitte der Riviera Maya und ist nur ca. 15 Gehminuten vom Ortszentrum Playa del Carmen entfernt. Zur Hotelanlage gehören zwei Swimmingpools und ein Jacuzzi, ein Massage- und ein Wassersportzentrum, zwei Restaurants und zwei Bars.

F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen

Reisedaten

Leistungen

- Linienflug mit Air France ab/bis Paris inkl. Anschlussflug nach/von Cancún
- Mögliche Abflughäfen: Berlin, Bremen, Köln, Düsseldorf, Frankfurt a.M., Hamburg, Hannover, Leipzig, München, Nürnberg, Stuttgart
- Flughafen-, Sicherheitsgebühren und Taxes (ca. 346 EUR)
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 45 EUR
- Alle Fahrten und Transfers im klimatisierten Reiseminibus
- Übernachtungen in Hotels und Lodges in landestypischer guter Mittelklasse
- Täglich Frühstück, 1x Mittagessen, 4x Abendessen
- Alle im Reiseverlauf erwähnten Aktivitäten (außer als "optional" gekennzeichnete)
- Sämtliche Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- Reiseführer "Mexiko", Roman und Klimaschutz-Zertifikat
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Insolvenz-Sicherungsschein

Nicht enthaltene Leistungen

- Trinkgelder
- Persönliches
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag

Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag	449 EUR
Rail-Inclusive-Ticket (ICE-Bahnfahrt innerhalb Deutschlands) ab	59 EUR
Anschlussflug ab Österreich oder Schweiz gegen Aufpreis	
Business-Class-Flug-Aufpreis	2.100 EUR
Andere Linienfluggesellschaft auf Anfrage	
ANSCHLUSSPROGRAMM Baden in der Karibik (3 Ü) im DZ ab	219 EUR

Termine und Preise

16.03.12-31.03.12	3.099 EUR
13.07.12-28.07.12*	3.099 EUR
03.08.12-18.08.12*	3.099 EUR
05.10.12-20.10.12	3.199 EUR
19.10.12-03.11.12	3.199 EUR
02.11.12-17.11.12	3.099 EUR
16.11.12-01.12.12	2.999 EUR
11.01.13-26.01.13	2.999 EUR
08.02.13-23.02.13	3.099 EUR
22.02.13-09.03.13	3.099 EUR
08.03.13-23.03.13	3.099 EUR
22.03.13-06.04.13	3.099 EUR
12.04.13-27.04.13	3.099 EUR

Teilnehmer: min. 4, max. 12

Hinweise

- Termine, Preise & Leistungen ab 01.01.13 unter Vorbehalt.
- * Zu den gekennzeichneten Terminen fliegt die Air France nicht ab Paris nonstop nach Cancún. Bei dem Termin ab 13.07.12 fliegen Sie auf dem Hinflug mit Air France über Paris und Atlanta nach Cancún und auf dem Rückflug von Cancún über Atlanta und Amsterdam mit der KLM. Bei dem Termin ab 03.08.12 fliegen Sie ab

Düsseldorf über Atlanta nach Cancún und auf demselben Weg zurück mit Delta Airlines.

- Falls einzelne Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine gleichwertige Alternative gebucht.
- Diese oder eine ähnliche Reise können Sie zu Ihrem Wunschdatum bereits ab zwei Personen exklusiv buchen (Preise auf Anfrage).
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Eine Anzahlung von 15% muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherungsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO²-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular).

Kontakt

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: info@intakt-reisen.de

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9